

Infusionssysteme als Infektpforte in Anästhesie und Intensivmedizin

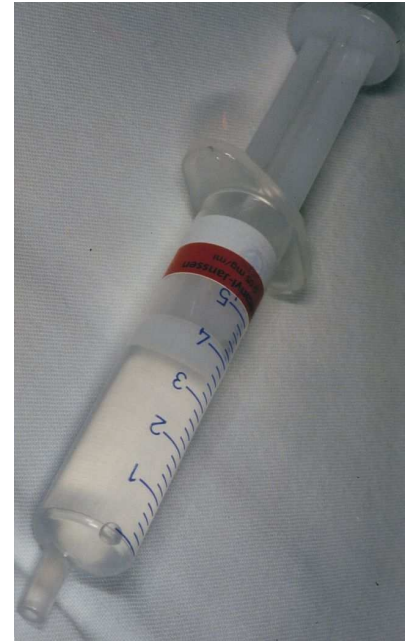
Natürlich sollen wir alle beim Aufziehen von Medikamenten und deren Verabreichung durch Dreiwege-Hähne auf die Sterilität achten. Dennoch werden die auf den Bildern illustrierten ‚Pannen‘ öfters beobachtet.



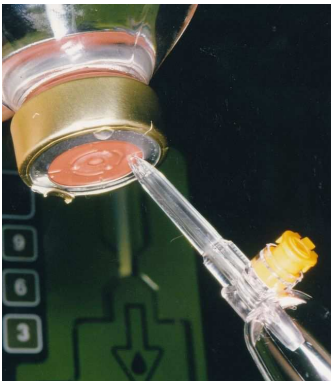
Ein wichtiges Hilfsmittel in der Intensivmedizin – korrekter Anwendung vorausgesetzt



Stöpsel in der Hand – kommt wieder an das System?



Die Spritze wird auf der Unterlage unsteril



Infusionssystem verfehlt knapp sein Ziel



Der Spritzenkonus wird ‚desinfiziert‘ – genügt diese Maßnahme und wie wird das Desinfektionsmittel i.v. vertragen



Hoffentlich schaut keiner zu ...



Kein System ersetzt die allgemeine Hygiene!



Der Dreiwegehahn ist ungestöpselt offen für Keime



Die Spritze verfehlt sein Ziel knapp